

Ressort: Politik

Chinesische Ratingagentur kritisiert Schuldenpolitik der USA

Washington, 14.11.2013, 07:33 Uhr

GDN - Der Chef der chinesischen Ratingagentur Dagong, Guan Jianzhong, hat die Schuldenpolitik der Vereinigten Staaten scharf kritisiert. "Es werden doch keine Werte geschaffen, wenn man Geld druckt. Wenn jede Regierung der Welt so handeln würde, wäre die globale Wirtschaft komplett gelähmt", sagte Jianzhong im Interview mit der "Süddeutschen Zeitung".

Die Praxis der US-Notenbank Federal Reserve (Fed), durch milliardenschwere Aufkäufe von Staatsanleihen der Regierung die Verschuldung zu erleichtern, hält er schlicht für "Betrug". Zugleich ging der Dagong-Chef scharf mit den US-Ratingagenturen ins Gericht. "Die US-Agenturen haben ihre professionelle Ethik verloren. Sie dienen Washington mit ihren Ratings und verschlimmern damit die Krise", monierte Jianzhong. Zugleich kündigte der Dagong-Chef an, die Geschäfte der Ratingagentur in Europa künftig ausbauen zu wollen. "Wir werden expandieren und binnen zwölf Monaten Büros in Frankfurt und London eröffnen. Dagong wird mehr chinesische Investitionen in Europa nach sich ziehen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25100/chinesische-ratingagentur-kritisiert-schuldenpolitik-der-usa.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619